

Große Leistung des Schenefelders Christoph Schwarz

Mit dem Segelflugzeug mehr als Tausend Meter geflogen

Christoph Schwarz (30), Jurist aus Schenefeld, ist als Segelflieger ein großartiger Erfolg gelungen. Er flog von Wahlstedt im Kreis Segeberg mit einem Doppelsitzer mehr als Tausend Kilometer weit. Das ist eine Strecke von Flensburg bis Garmisch-Partenkirchen. Um diese Leistung erbringen zu können, war Schwarz mehr als zehn Stunden in der Luft. „Das ist eine einmalige Leistung“, kommentierte Karsten Wilkening vom Luftsportverein Segeberg. In der bundesweiten Wertung schob sich der Schenefelder auf den ersten Platz unter mehr als 2.000 Segelfliegern, die die günstige Thermik dieser Tage ausnutzten. Was den Schenefelder zusätzlich glücklich machte ist die Tatsache, dass diese große Leistung kurz darauf auch seinem in Schmalensee wohnenden Vater Ulrich mit einem Einsitzer gelang. Mehrere Jahre hatte Ulrich Schwarz für die Erreichung dieses Ziels trainiert. Die thermischen Verhältnisse sind zumeist beeinflusst von den schnell wechselnden Wetterfronten über der Nord- und Ostsee. Tage mit früh einsetzender, guter bis starker Thermik und erst spät einsetzender Sonnenstrahlung sind daher selten. Als Christoph Schwarz startete, wartete auf ihn ein Tag wie aus dem Lehrbuch. Er wusste, er musste mit einer Geschwindigkeit von mindestens



100 km/h unterwegs sein und durfte sich keinen Fehler leisten. Ein Wettlauf mit der Thermik war vorprogrammiert. Am Morgen des Fluges standen ausgeprägte Schäfchenwolken am Himmel und reiheten sich bei mäßigem Wind hintereinander auf. Christoph Schwarz wurde begleitet von seinem Co-Piloten Stefan Wischmann aus Henstedt-Ulzburg (16). Mit den ersten Aufwinden stiegen die beiden bis kurz unter die Wolken und flogen pfeilschnell in Richtung Osten. Im Gleitflug ging es von einem Aufwind zum näch-

sten. Auf einem Streckenabschnitt von 280 Kilometer wurde der Doppelsitzer sogar mit einem Schnitt von 150 km/h geflogen, alles, ohne auch nur einen Tropfen Benzin zu verbrauchen. Die Strecke führte an vier Bundesländer entlang zunächst nach Brandenburg/Havel, dann zurück nach Rotenburg/Wümme, wieder Richtung Osten nach Wittenberg/Lutherstadt, zur Grambeker Heide, zurück nach Lübeck und bis nach Neustadt/Gleve im Zentrum von Mecklenburg/Vorpommern. Für Stefan Wischmann, der nur einen Tag zuvor seinen Privatpiloten-Führerschein gemacht hatte, war der Flug ein faszinierendes Erlebnis. Wie Sohn Christoph landete auch Vater Ulrich, als die Thermik endgültig versiegte, sicher vor Ort auf dem Segelflugplatz.

KRÜMET
Sonderposten Märkte

BÖ
Kieler S
Mo.-Fr.:

Große Auswahl zu
kleinen Preisen in
unserem Kühlregal

Hochwertige Markisen

z.B.
8 Aufbackbrötchen
Frischeteig
statt
1,89

-79



inkl. Z